

# Sportunfall/Haftbarkeit

Beitrag von „Uemel“ vom 17. Februar 2011 18:26

Zitat

*Original von froeken*

Ja, den Schein habe ich. Aber es waren halt nicht genug Matten da weil ich halt auch nicht so stuntmäßige Sprünge erwartete... Sportunfälle und Knochenbrüche hatte ich halt auch schon.

Dann würde ich mir keine Sorgen machen.

Wenn die Kinder beispielsweise die Aufgabe haben an der Sprossenwand hoch- und runterzuklettern, wofür man keine Matten braucht und einer meint, er müsste von oben springen und verletzt sich dabei, dann ist es keineswegs fahrlässig. Der Schüler hat sich nicht an die Aufgabe gehalten und es ist ein ganz normaler Sportunfall.

OT: Ich persönlich finde einen Trampolinsprung sehr komplex und finde es schwierig da noch etwas anderes einzubauen, das den Fokus von der Flug- und Landephase nimmt. Aber wie gesagt, das ist meine persönliche Meinung und ich denke du brauchst dir keine Gedanken machen.